

Flora.

Die Monats-Ausstellung von Obst, Pflanzen und Gemüse

Dienstag von Vormittag 10 bis Nachmittag 5 Uhr
im Kgl. Drangeriegebäude auf der Ost-Allee

Morgen Mittwoch letzter Ausstellungstag.

Berliner Porzellan-Niederlage,

Steingut- und Syderolith-Waaren.
W. Wagenknecht, Moritzstrasse 11, Ecke der Schliessgasse.

Geschäfts-Eröffnung.

Nach meiner Rückkehr aus dem Badeorte Carlsbad habe ich mein Lager acht tunesischer und japanischer Waaren

wiederm im früheren Lokale - Neumarkt, Stadt Rom - eröffnet und halte folgende bestens empfohlen; insbesondere empfehle ich: Orientalische Schmuck- und Luxus-Gegenstände Cachenez, Cravates, Foulards écharpes, Fez, Pantoffeln, Tschibouks, Services à café, Plateaux du Maroc, türkische Tischdecken, ferner: neueste französische und englische Artikel zu den billigsten Preisen.

Neumarkt: **G. SADIK.** Neumarkt: Stadt Rom.

Wiedereröffnung der Herren-Garderobe-Lager.

meinem 4. Geschäfte hier am Platze

Das Lager enthält eine große Auswahl an Herren-Garderobe, darunter: Paletots, Jaquets, Jacken, Kragen, etc. Die Waaren sind von den besten Stoffen und in der neuesten Mode. Die Preise sind sehr billig.

Winterwaaren.

Lamas zu Mänteln, Jacken und Unterjacken, gestreift und quadriert, gefällige Muster, Elle 10, 11, 12, 14 Ngr. u. f. w.
Futterbarchent, mehrfarbig, Elle 28, 30, 32 Ngr.
Barchent, bunt, zu Jacken, Elle 35, 45, 50 Ngr.
Krimmer, schwarz, grau, braun, Elle 18, 20 Ngr. u. f. w.
Astrachan, Elle 20 Ngr.
Doppelstoff, schwarz, Elle 15 Ngr. gute Qualitäten.
Doppelstoff, grau, braun, Elle 20 Ngr.
Großes Vager
Retawollener Kopftücher, Stück von 7 1/2 Ngr. an.
Cachenez für Herren, feine Sachen, Stück von 9 Ngr. an.
Shawls, Stück 2 1/2, 4, 5, 8 Ngr.
Laachons, die beliebtesten Kopfbinden, in neuesten Mustern, Stück 11 Ngr. u. f. w.

Friedr. Paul Bernhardt,

Schreibergasse Nr. 1b parterre.

Feuerversicherungs-Gesellschaft „Colonia“

Das Comptoir derselben befindet sich jetzt Seestrasse Nr. 3, II. Etage. W. V. Drechsel.

Künstliche Zähne

werden naturgetreu, haltbar und schmerzlos, ohne die Wurzeln zu entfernen bei ermäßigten Preisen eingelegt. Ebenso werden Zähne gut plombirt, gereinigt, auch herausgenommen bei
F. Fretleben, Mund- und Zahnarzt, Dippoldsdorfer Platz 10, Sprechstunden: Früh von 9 bis Nachm. 5 Uhr.

Ed. Siegel

Coffee-, Import- & Colonialwaaren-Geschäft

en gros & en detail
1a. Schreiberstraße 1a.

Trotz der eingetretenen Caffeeerhöhung verkaufe ich noch sämtliche Caffee's zu alten Preisen u. empfehle als besonders preiswerth und reichhaltig:
H. gelb u. grün Java a 100 90 Ngr.
arab. Perimocca - 95
Mocca (besten) - 100
Plant. Ceylon - 100
Menado - 100
Peri-Ceylon - 115
Campinas a 100 55-60 Ngr.
Sämmtliche Caffee's von 5 Ngr. an a 100 5 Ngr. billiger.
Gebrannte Caffee's (täglich frisch) a 100 8, 9, 10, 12, 13, 14 u. 15 Ngr.
Zucker zu billigen Preisen.
Salz- und Schmalz-Butter (frisch).
Alle übrigen Colonialwaaren berechnen von 5 Ngr. an zum Centnerpreis.

Von meinem Ausverkauf offerire ich noch eine Partie preiswerther
Kleider-Stoffe,
Elle zu 4 bis 6 Ngr.
Adolph Renner,
9 Altmarkt 9, Eckhaus der Badergasse.

Grosse Auswahl neuer
Paletots, Jaquets, Jacken, Kragen
bei
Adolph Renner,
9 Altmarkt 9, Eckhaus der Badergasse.

Das Neueste von
Baschlicks und Moirée-Schürzen
in außerordentlich grosser Auswahl bei
Adolph Renner,
9 Altmarkt 9, Eckhaus der Badergasse.

Winterrocke, Winterjaquets!
Rucksackhosen, Westen, Joppen, Arbeitskleider etc. sind billig zu vert.
gr. Schießgasse 13,
II. Etage im Wandgeschäft.
Reitbahnstrasse 11
in die erste und zweite herrschaftliche Etage nebst Garten zu vermieten und Oetern zu beziehen. Abt. part. i. Vaden.

Gute und billige Butter, wöchentlich 2 Mal frisch, empfiehlt die Butter-Niederlage Altemminstraße 2.
Mützen in jeder Qualität empfiehlt billigst Berge, Sportergasse 12.

Für die Herren Landwirthe

höchst beachtenswerth.

Dreschmaschinen nach neuem System mit Transporteur und Absauberstieb für 145 Thlr. Für leichteren Gang und reinen Drusch garantiert die Maschinen-Fabrik

J. Behrisch
bei Meissen.

Copirer = Geschäft.

Wer das Offendreden in kurzer Zeit gründlich erlernen will, kann sich melden Untere Kornverstrahe 8, parterre rechts.

Filzschuh.

H. Pantoffeln, Filzschuhen etc. Wirklich großer Sorten, modernster Art. Filz, Seiden- u. Korkfüße, Waschen, Härben, Modernisieren. Mitte der Alleanstraße 84.

Beste Kernseife a 100 5 Ngr., Eschweiger Seife a 100 4 Ngr., braune und gelbe Seifen a 100 4 und 3 Ngr., feinste Hallische Stärke a 100 32 Ngr., Soda a 100 15 und 20 Ngr., Petroleum, feinstes a 100 32 Ngr., Wiener Kerzen, Stearinkerzen etc. empfiehlt

Hob. Spalteholz,

Victoriastrasse 8, Eingang Ferdinandstraße.

Amerikanische Reis = Stärke,

so genannte Spitzenstärke, zum Hobhärten, a 100 5 Ngr. Amerikanischer

Stärke = Glanz,

dient als Zusatz zur Stärke, macht die Wäsche blendend weißglänzend und stützt die Weimauer. In Tafeln zu 1/2 Pfund Stärke 2 Ngr., im Duzend wesentlich billiger.

Bleich = Seife

a 100 15 Ngr., 1 Pfund 5 1/2 Ngr., empfiehlt als beachtenswert
Ernst Ludw. Zeller,
Landhausstr. 1.

Hohe Zinse!

Wer bei höchstmöglicher Sicherheit gerne hohe Zinse und Gewinne an Laufscheinen macht, der abonnire sich bei der nächsten Post oder Buchhandlung auf das „Neue Verlobungsblatt“, Zehnjahreszeiten und Finanz-Wechselschrift von A. Dann in Stuttgart für 13 Ngr. Vierteljährlich. Probenummern gratis. B.L.

Balmzweige,

Kübelröhren, Kränze, Bouquets, Schüden und billige, Tharander Straße 4.

Fleischextract

in Tafelform zu Selbstkostenungen
1 Tafel zu circa 10-12 Suppen 1/2 Dtlr.
Johannis-Apotheke
in Leipzig (Mendelb.).

Die seit 16 Jahren bestehende Pfandleihanstalt

von **B. Jacob**
befindet sich jetzt
2 Sandhausstraße 2
3. Etage.
Filiale
Al. Kirchgasse 3, part.

Dieselbe gewährt Gelddarlehne vom kleinsten bis zum größten Betrage auf Gold, Silber, Uhren, Wäsche, Betten, gute Kleidungsstücke, särtliche Pfandgegenstände, sowie auf ganze Warenlager etc. und sichert die strengste Discretion zu. Verlangt auf Tuch u. weillene Sachen 6 Monate, auf alle anderen 12 Monate.

Gine feine perfekte Kleidermode. Gine empfiehlt sich geübten Herrschaften Schlossstrasse Nr. 10 vierte Etage.

Eine Brauerei

zur Erzeugung sowohl von einfachem als Lagerbier auch während des Sommer's vollständig eingerichtet, mit großem Lagerstiel und Keldäumen ist nicht der dazu gehörigen Gastwirthschaft zu verkaufen oder zu verpachten. Anfragen unter W. K. 600 in der Expedition d. Bl.

Petroleum = Pumpen



bester Construction empfiehlt einer geneigten Beachtung
Karl Petri,
Klempnermeister,
Neustadt-Dresden,
große Meißner Straße 25.

Für Färscher und Tapezierer.
Wolsten und Wathweg, colored in mehreren Sorten, Klyen- und Secarad empfiehlt billigst **Theodor Mühl,** kleine Buchstraße 1.

Darlehen in jeder Betragshöhe gegen gute Pfänder aller Art, Verpfändungschein, Vermögensquittungen etc. unter Discretion Jacobs-gasse 5 zweite Etage.

Oscar Renner

Marienstraße 22,
Ecke der Margarethengasse,
empfehlen und verzapfen von heute
ab fortwährend

Echt englischen Porter

v. Barklay Perkins & Co., London,
frisch vom Faß à Zulpe 2 1/2 Ngr.,
in Flaschen mit halbjähriger Lagerung
à Duq. excl. Glas 1 1/2 Thlr.

NB. Verwundete, welche Verordnung des Arztes nachweisen, erhalten Preisermäßigung.

F. W. A. Haubold,

11. **Blauenberggasse 55. I.** Sprechst. Nachm. v. 3 bis 4 Uhr,
Gründer der höheren Pflanz- und Naturheilkunst, heilt größte
Nerven- und Gefäßkrankheiten, die Schwindsucht, die
Nerven-, Rheumatismus und Gicht, ebdortige Hautaus-
schläge und andere Krankheiten auf das Vollkommenste.

Schlafrock-Fabrik von G. Werm,

Rampeschestrasse Nr. 25. parterre.
Das größte Lager und die billigsten Preise.

Feldpost = Paquete

in 4stündiger Befahrung, vom Königl. Postamt als proce-
duralmäßig anerkannt, hält Lager
C. G. Schütze, große Meißnerstraße Nr. 1.

Oscar Renner,

Marienstraße 22,
Ecke der Margarethengasse,
empfiehlt heute, sowie jeden Dienstag von 10 Uhr an
Wellfleisch,

später verschiedene
Sorten Wurst.

Künstliche Zähne

werden gleich den eigenen, in Farbe, Stellung und Brauchbar-
keit, ohne Entfernung der Wurzeln zu nützigen Breiten völlig
schmerzlos eingesetzt. **Gustav Menzer, Zahnkünstler,**
Pragerstraße Nr. 39. Sprechst. Vorm. 9-5 Nachm.

Das Möbel-Lager

von
Pröbß & Grundig,
Nr. 42. **Wilsdrufferstraße Nr. 42,**
I. und II. Etage, Eingang Quergasse,
sichert bei einer großen Auswahl aller Gattungen von Möbeln
und Kofferarbeiten Garantie und billige Preise zu.

Neue kräftige Ungarweine und süßer Ruster
und **Ischauer Ausbrüche** billigt, Ungarweinhandlung von **G. Schaufuß,**
Wilsdrufferstr. 28 und Straußstr. 25 (Käuferei).

Damen-, Mädchen- u. Knaben-Paletots,

Jaquettes und Jacken für Herbst und Winter empfiehlt, bei
großer Auswahl, in bester Qualität der Stoffe, billigt
W. Reimann,
3 Marienstraße 3. Antonienplatz 3.

Dr. med. **G. Neumann,** Spec. Arzt für Geschlechts- u. Haut-
krankheiten. **Reib. Platz 21a.** Sprechst. 8-10 U., 1-4 Nm.

Pfand = Leih = Anstalt,

20. Köhnigsgasse 20.
eröffnet von früh 8 bis Abends 6 Uhr und gewährt bei billigen
Zinsen die höchsten
Geld-Darlehen.
Separate Zimmer. Expedition nach allen Bezirken.
W. Weyhmann.

Den Herren Schneidern

empfehle ich mein reichhaltiges Lager von
**Tuchen, Rockstoffe, Buckskin's
und Futterstoffen**
bei enorm billigen Preisen und streng reeller Bedienung.
Proben und Versandt franco.

O. G. Höfer,

2 Annenstraße 2, part. u. 1. Etage.
Dr. med. Keller, Waisenhausstraße 5a.
Sprechst. Nachm. v. 2-3 Uhr.
Für geheime Krankheiten früh von 8 bis 9 Uhr.

Für geheime Krankheiten

tägl. ausgen. Sonntags v. 9-11 Uhr zu sprechen: **Brette-
straße 1. III.**
Caesar Kox, früher Hospitalarzt in der A. S. Armee.

Annen-Apotheke,

Ammonstraße, neu errichtet,
empfehlen sich zur geliebten
Beachtung.

Schlafrocke!

nur gut und billig in der **I. Dresdner Schlafrock-
Fabrik** von
S. Meyer jun., Frauenstr. 4. u. 5.

Gelddarlehne auf Waaren und Wertgegen-
stände aller Art, bei strengster
Discretion. **Neherstraße 25. I. 6. 66.**

Professor HUGO MUTH'S Sprach-Collegium & Uebersetzungs-Bureau

Amerikanisches College of Languages. - Solo- und Jntelstunden für Damen, Herren und Kinder in Franz., Engl., Ital. u. - Académie de Langues. 36 Prager Strasse pt.

Palaisplatz. Zum ersten Mal hier!
Den Donnerstag den 20. d. von 3 bis 9 Uhr Abends.
Die 4 unübertrefflichsten Contraste aus Wien,
Prag, München und Japan. Größte Dame 84 Zoll
- 26 Jahre. Kleinste Dame 32 Zoll - 25 Jahre.
Kleinster Herr 36 Zoll - 24 Jahre. Kleinste Fier-
schen 34 Zoll - 3 Jahre. Höchst interessante Aus-
fahrt der kleinen Hebeisen **Admiral Piccolomini**
und **Marquise de Pompadour** in der kleinsten ele-
gantesten Salon-Kaufkapsel mit lebenden Japanesen-Pier-
den (Tom Tom).
Entrée: 1. Platz 5 Ngr. 2. Platz 2 1/2 Ngr. Kinder die Hälfte.

Arbeiterbildungs-Verein zu Dresden. Palmstrasse 20.

Der seit dem Jahre 1861 hier selbst bestehende Arbeiterbildungsverein macht
sein Programm für das Winterhalbjahr 1870/71 in folgendermaßen bekannt:
Vorträge über wissenschaftliche, politische, sociale und religiöse Fragen
sind regelmäßig jeden Sonnabend. Folgende Herren haben ihre Mit-
wirkung zugesagt: Dr. Petermann, Dr. v. Fole, Dr. Walfert, Dr. Aries, Pro-
fessor Wollen, Dr. Weisberg, Dr. Schumann, Photograph Schöpe, Schuh-
machermeister Andler u.
Unterrichtsstunden werden in folgenden Fächern erteilt: Rechnen, Schrei-
ben, Zeichnen, Orthographie, Etymologie, Turnen, Gesang, englische und
französische Sprache, Musiklehre und Solographie.
Andere Unterrichtsmittel sind: die 100 Bände umfassende Bibliothek,
Büchereistellen, Zeichnungsbücher, Landkarten u.
Der monatliche Beitrag ist für Erwachsene 4 Ngr., für Kinder unter
18 Jahren 3 Ngr. Die Uebernahme an den Vereinsstunden ist freiwillig und
theils sind 2-5 Ngr. pro Monat und Unterrichtspreis extra zu zahlen.
Es dürfte dem mit den letzten Verhandlungen im Arbeiterbildungsverein
weniger vertrauten Theile des Publicums gegenüber nöthig sein, mit kurzen
Worten darauf hinzuweisen, daß mehrere Mitglieder des ehemaligen Ver-
bands, welche bei der letzten Statutenversammlung nicht mehr belassen
wurden, daß sie das Vertrauen der Mitglieder nicht mehr belassen
sahen, einigen ihrer Freunde ausgetreten sind, indem sie sowohl bei den Ver-
handlungen, wie in der Volkspresse die unwahre Behauptung verbreiteten, es sei
der Arbeiterbildungsverein ein socialistischer Parteiclub geworden; Dem ent-
gegen haben wir zu constatiren, daß der Verein von seiner Gründung an die
Nothwendigkeit erkannt hat, politische, sociale und religiöse Lehren ins Ver-
trich seiner Discussionen zu ziehen, daß aber weder ein Statut veranlaßt, noch
die Mitglieder zur Anerkennung irgend eines politischen Parteiprogramms
verpflichtet wurden. Wie im Gegenheil der Verein auch ferner darauf be-
dacht ist, seine bildenden Zwecke weiter zu verfolgen, erhebt aus dem obigen
Theile unserer Bekanntmachung und es erhebt sich somit, daß dem Austritte
seiner kleinen Mitglieder nur persönliche Motive, als vielleicht Uevid gegen
Anerkennung einigebildeter Verdienste, zu Grunde liegen konnten.

Der Arbeiterbildungs-Verein.

M. Kobitzsch, I. Vorsitz. J. Vahlteich, II. Vorsitz.

Öffentliche Versammlung für Expedienten.

Behufs Errichtung einer Kranken- und Begräbniskasse
werden alle bei Behörden, Gesellschaften und Sachwaltern fungiren-
den Berufsgeoffenen zu einer
Mittwoch den 19. October, Abends 8 Uhr,
im Saale der Contervation stattfindenden Versammlung hiermit
eingeladen. (Vortrag des Statutenentwurfs, allg. Discussion und
Fragekastenbedarfe.)

Bilderhändler, Buchbinder u. Goldporteur,

welche ihre Adressen franco an das Annoncen-Bureau von **Hansen-
stein & Vogler in Köln** sub B. K. 10 gelangen lassen, bekom-
men franco literarische Artikel zum Verkauf nachgewiesen.

Geld! Geld!

In jeder Betragshöhe auf Wechsel und
Sicherheit, beschafft sofort
F. Bekold,
Galericstraße 22, 2.

Mehrere
mittlere Schuhmacher-Gesellen
werden gesucht Heinrichstraße 3, part.

Die grösste Niederlage

von Plüschchen aller Arten, à 20 Ngr. bis 6 1/2 Thlr., Bär, Biber,
Astrachan, Otter, Krimmer etc., Doublestoffen, Ratinees,
Velours, Buffalows, Hermelins und H. weissen Jaquet-
stoffen, 54 breiten echten Sammeten, Velveteens und Silk-
Velvets, sowie 11/4 echt englischen Waterproofs, Damen-
Tuchen und Tricots, schottischen Plaid- und Tartanstoffen,
Lanas und

H. Umschlagetüchern

hält bei äußerst billiger, gründlicher Bekleidung
die Tuchhandlung von
Gustav Kästner,
28 Marienstraße 28.

Alpaca = Regenschirme, Woldemar Schiffner.

gute Qualität, à Stück 1 Thlr., empfiehlt
Altstadt: Schloßstraße 1, Ecke der Wilsdrufferstr. Neustadt: Hauptstraße Nr. 22.

Rein seidene Regenschirme, Woldemar Schiffner.

à Stück 2 Thlr., 2 1/2 Thlr., 3 Thlr., Köper-Seide 3 1/2 Thlr., empfiehlt
Altstadt: Schloßstraße 1, Ecke der Wilsdrufferstr. Neustadt: Hauptstraße Nr. 22.

Baumwollene Regenschirme Woldemar Schiffner.

von 17 1/2 Ngr. an empfiehlt
Altstadt: Schloßstr. 1, Ecke der Wilsdrufferstr. Neustadt: Hauptstr. 22.

Herrnhüte in Filz, Woldemar Schiffner.

von 20 Ngr., 25 Ngr., 1 Thlr. pr. Stück an, empfiehlt in allen Farben
Altstadt: Schloßstraße Nr. 1, Ecke der Wilsdrufferstraße. Neustadt: Hauptstraße Nr. 22.

Damenhüte in Filz Woldemar Schiffner.

in allen Farben, à 10 Ngr. pr. Stück, im Engros bedeutenden Rabatt, em-
pfehlen
Altstadt: Schloßstraße 1, Ecke der Wilsdrufferstr. Neustadt: Hauptstraße Nr. 22.

Geschäftsverkauf

Ein Niederlagengrundstück, an der
Walden gelegen, worin Kohlen- und
Getreide-Handel betrieben, ist der
Besitzer durch anderweitige Unterneh-
mungen veranlaßt, zu verkaufen.
Auskunft ertheilt Herr Kaufmann
Andreas Kubig, Dresden.

Feuerversicherung.

Die Uebernahme einer Hauptagen-
tur wird gesucht. Offerten werden un-
ter **A. N.** in die Expedition dieses
Blattes erbeten.

Ein Schuhmacher-Geselle kann
auf mittlere Mannarbeit dauernde
und lohnende Beschäftigung finden:
Marienstraße 4 parterre.

Guter- und Dauer- Verkauf oder Tausch

in allen Stadttheilen, zu jedem Preise,
in Dresden und Leipzig, hat in Auf-
trag
F. Bekold,
Galericstraße 22, II.

Stridwollen, Landwolle von 20 Ngr.
an, engl. und franz. Wigogine und
Baumwollengarne, Maschinen-
zwirne auf Rollen und in Strängen,
Maschinen und Nähseide in allen
Qualitäten empfiehlt
früher
E. Werner, 2. Foote,
große Bräuerstraße 24.

Ein hoher 2thlr. Küchenschrank zu
verkaufen: **Neherweg Nr. 49, I.**

Jede Yugarbeit wird gefertigt:
Neherweg Nr. 49, I.

Einem Commis für Kurwaaren-
geschäft, 1 Verwalter, 1 Mühlwerk-
führer, 2 Aufseher, 1 Diener, 2 Markt-
bedienten, 1 Hausknecht und 1 Bieraus-
geber sucht sofort
G. Veit, Seestraße 21,
Eingang Jakobstraße.

Ein Droguengeschäft
in Dresden wird zu lauten gesucht.
Offerten beliebe man unter **B. B.**
50 in die Expedition dieses Blattes
niederzulegen.

Rohr- od. Bauschilf

von vorzüglichster Güte wird auf der
Dem eine **Offen-Grabenstation** zur
in Wehmen auf eine Fläche von circa
40 Weg auf freier Hand verkauft.
Näher bei der Direction in **Offen-
Graben**

Ein nettes Productengeschäft in
schöner Lage der Neustadt soll
Familienverhältnisse halber sofort ver-
kauft werden. Käufers wird ertheilt:
Neherstraße 27 part.

Militair- Gesundheitsjacken,

starke Jacken,
Unterhosen in Wolle und
Baumwolle, Flanelhosen,
den Strümpfe u. Socken,
Leibbinden, Garne und
andere Stumpfwaren,
billigt bei
G. Seifermann,
Annenstraße 31.

Getragene Herren- kleider

sind billig zu verkaufen:
am See 16. I. 6. rechts.

Dr. med. Büttner,

Schulgasse 6, I. Sprechst. Nachm. 1-4
Uhr, ausgenomm. Sonn- u. Feiertage

Restaurant
Egl. Belvedere d. Brühlischen Terrasse
Heute Großes Concert
 ausgeführt von Herrn Musikdirector **Max Vobbe** jun. mit der Concert-Capelle des Königl. Belvedere.
 Anfang 6 Uhr. Ende 10 Uhr. Gütliche 3 Uhr. Programm a. d. Cassen.
 Morgen Großes Maria- und Kaiser-Concert. J. W. Marschner.
 Oberer Saal. Mültenballe. Heute keine Vorstellung. V. Nafarth.

Münchener Hof.
Heute großes Frei-Concert.
 Anfang 8 Uhr. Grabenst. T. Seifert.

Sempel's Restauration
 Altmarkt Nr. 11.
Heute Abend Freiconcert.

Bazar-Keller.
 Heute großes humorist. Gesangs-Concert von der Gesellschaft der Herren **Louis Dittich** und **Selbia**.
 Louis Rolte.

Leipziger Keller, Ecke der Heinrichstraße.
 Heute großes humoristisches Gesangs-Concert von der Gesellschaft Jul. Sommerfeld. Von 5 Uhr an Käufchen von bekannter Güte.

Gagner's Museum.
 Donnerstag den 20. Oct.
 Letzter Tag der Ausstellung von **Folter- u. Marterwerkzeugen, Mitrailleuse etc.** Neu angeordnet: ein neu-erfundenes **Riesen-Veloeped** (2 Räder). Jedermann kann ohne vorherige Proben darauf fahren.
 Zudem ist für den bisher so außerordentlich zahlreichen Besuch meinen Dank erstatte, empfiehlt sich besond. die Besichtigung des **Wappens**.
 Gagner Gaucen, Besitzer dieses Museums.



Circus Renz
 am böhmischen Bahnhofe.
 Im Gaucen nur noch 11 Vorstellungen hiersebst.
 Dienstag, den 18. October 1870:
Great steeple chase, oder: Die englische Hirschjagd.
 Große equestrische Scene, ganz neu arrangirt, von sämtlichen Herren und Damen der Gesellschaft, mit einleuchtend 40 Pferden, bei Benutzung des Theaters, in welchem die Reiterinnen mit ihren Pferden hohe Cascaden abspielen werden. Zum Schluss: **Grosses Hallali** bei bengalischer Beleuchtung.

Das Schulpferd **Berlin**, geritten von Herrn **Francois Renz**, Satun, in Freiheit dreifacher spanischer Gasse, vorgeführt von Frau **Leopoldine**.
 Das Schulpferd **Mohr**, geritten von Frau **Amanda Hager-Renz**, zum Schluss **Vancaden** mit dem Schulpferde **Ben Malek**, Atilla, Apportpferd, vorgeführt von Herrn **Francois Renz**. Eine **kömische Scene**, aufgeführt von den Herren **Götze**, **Bridges**, dem Komiker **Herrn Gontard** und einem Stallmeister mit 5 Pferden. **Akademische Voltige**, **Parodie der siamesischen Zwillinge Chang und Eng**. **Die instigen Clowns auf dem Schützenfeste**, kömische Scene.
 Anfang 7 Uhr. Ende 9 1/2 Uhr.
 Sonntag den 23. October finden zwei Vorstellungen statt, um 4 und um 7 Uhr.

E. Renz, Director.
Heute Schlachtfest bei C. König, Böhmischesstraße 32.

Quenzel's Restauration, Annenstrasse.
Heute Schlachtfest, Wellfleisch.
 von 9 Uhr an

Frische Holst. Austern,
 a Duzend 15 Ngr., sowie eine reichhaltige Wein- und Speisefarte, von Mittag 12 Uhr Concert von 7 1/2 bis 15 Ngr. empfiehlt
August Vöber, Bächter der Gesellschaften Weinstube, Moritzstraße Nr. 22.

Restauration
Hôtel de Paris.
Heute Abend Leipziger Allerlei m. Coteletts,
H. Nürnberger,
Gulmbacher und Reisewitzer Bier
 empfiehlt **O. Fritzsche-Hunger.**

Avis für Frühstücks-Gäste!
 Täglich von 9 Uhr an
org. Galyashus und
Glas guten Ungar-Wein | **5 Ngr.**
Klosterhof, 11 kl. Brüdergasse 11.
 J. Stojbera.

Herren-Garderobe-Magazin
 von **G. Lambert jun.**
 35 Webergasse 35
 empfiehlt ein großes Lager von Herren- und Knaben-Leberziehern, sowie auch **Schlafröcke, Jaquets und Hosen** in allen Größen zu sehr billigen Preisen. — NB. Auch werden Bestellungen nach Maß in kürzester Zeit gut ausgeführt.

Flanell, Lama & Decken
 eigener Fabrication, schwere Waare und billige Preise.
Victorianastrasse 22 G. J. Seige.

Empfehlung.
 Mein neu erichtetes
Productengeschäft **Vonisenstraße Nr. 57,**
 sowie eine gute Drehmangel empfehle ich einer gütigen Beachtung.
 Beobachtungsdienst **J. Mayer.**

Pianinos
 in großer Auswahl, von 120 bis 220 Thaler empfiehlt **W. Gräbner**, Breitestraße 7 part. und erste Etage. Dasselbst steht ein ansehnliches Pianoforte für 30 Thlr. zum Verkauf.

Zur Errichtung
eines photographischen Geschäftes
 ersten Ranges, wird ein größerer **Garten- oder Hofraum**
 nördlich gelegen, nebst Parterre-Wohnung oder Laden von einem jahrelang-kundigen Photographen auf mehrere Jahre zu pachten gesucht.
 Offerten unter „Photographie“ mit Angabe des Pachtzinses erpedirt die Expedition dieses Blattes.

2 1/2 Thlr. die Hobe per 16 Ellen
Popeline u. Poil de chèvre
 sonnt 6 bis 11 Ngr. die Elle.
 Vortheilhafte Gelegenheit für Weihnachtsbeschenke.
19 Wallstrasse 19. Julius Thiele.

Sidonien-Bad.
 Die Elle 8, 10, 12, 16, 20, 24, 28, 35 Ngr.

Baumw. Sammet,
 schräg- und gradgeschitten empfiehlt
Julius Thiele, 19 Wallstraße 19.

Für Cigarren-Fabrikation
 liefert die anerkannt praktischen **Kopfform-Apparate** einfach und doppelt nach jeder Fagon billigst
H. Säuberlich,
 Freibergsdorf bei Freiberg.

Feld-Post.
 Da von Seiten der königlichen Post-Direction von heute an genehmigt ist, Feld-Post-Briefe bis zum Gewicht von 4 Loth wie bisher franco an unsere braven Soldaten senden zu können, so habe ich einen Carton hergestellt, wodurch es möglich ist, 6-8 Stück Cigarren u. ohne Porto-Zahlung zu beideren.
 So offerire diese Cartons, mit verbrieflichsmäßigem Druck versehen:
 100 Stück mit 1 1/2 Thlr.,
 1 „ „ „ 6 Ngr.

ferner liefere ich auch verbrieflichsmäßig
Feld-Post-Paket-Cartons
 100 Stück mit 8 1/2 Thlr.,
 1 „ „ „ 2 1/2 Ngr.,

sowie
Feld-Post-Paket-Cartons
 verbrieflichsmäßig in Glas-Weinwand, doppelten Gliauetten und Schüring
 100 Stück mit 13 1/2 Thlr.,
 1 „ „ „ 4 1/2 Ngr.

Tresden, den 15. October 1870.
C. F. Petzold,
 Buchdruckerei, Düten- & Couvert-Fabrik,
21 Birnaischestraße 21.

Der Commissions-Bazar Waisenhausstr. 14
 übernimmt Waaren und Gegenstände jeder Art zum Verkauf unter billigen Bedingungen und gewährt darauf Verbindliche zu massigen Zinsen.

Commandite-Eröffnung.
 Hierdurch erlaube ich mir, ergebenst anzukündigen, daß ich unter heutigem Tage neben meiner **Wachsbleiche und Wachswaren-Fabrik** **en gros und en detail**, Schäferstraße 1, noch eine **Commandite**

am Ferdinandsplatz Nr. 19
 eröffnet und so eingerichtet habe, daß alle meine werthen Kunden und Gönner von da aus in jeder Hinsicht wie von der Fabrik betriebl. werden können.
 Zudem ist mit allen in das Wachswaarenfach einschlagenden Mitteln anzuwarten kann, habe ich gleichwohl noch ein reiches Sortiment in **div. feineren Pommanden, deutschen, englischen und französischen Parfümerien und Toilettegegenständen**, sowie auch von besten **Wachseifen, Stearin- und Paraffinkerzen**, so daß es mir möglich ist, jeder Concurrenz entgegen zu können.
 Ich bitte, mir auch in diesem Geschäft ein geneigtes Wohlwollen zu bewahren, und werde es mir stets angelegen sein lassen, mit prompter Bedienung und möglichst billigen Preisen entgegen zu kommen.
 Beobachtungsdienst

Avis für Damen.
 Zwei Kleidermodistinnen, nach neuester Facon arbeitend, empfehlen sich geehrten Herrschaften zur geneigten Berücksichtigung. Näheres zu erfahren Wappengasse 19 im Verkaufsgeschäft v. Herrn Schmiedel.
Ein kleines Materialgeschäft.
 hier oder in der Umgegend, wird zu Pachten, nach Umständen zu kaufen gesucht. Anerbietungen mit Preisangabe und sonstigen Bedingungen wolle man unter Geuert des „G.“ im österr. Hof, Dresden, Johannisgasse niederlegen.
Ging nicht. Verkäuferin sucht sofort Stellung. Adressen unter **M. R.** in der Expedition d. Bl. abzugeben.
Gine Niederlage oder Waschhaus, wo der Meißel mit demuig werden kann, resp. ein solches anzubringen ist, wie in der See- oder Hunsrückstraße 10, wird zu mieten gesucht. Offerten unter **C. Z. Nr. 25** in der Expedition d. Bl. niederzulegen.
Marienstraße 20, 3 Tr. ist ein freundl. möblirtes **Zimmer** sogleich an 1 solchen Herrn zu vermieten.

Gutes Brod
 aus der lat. Mühle zu Plauen empfiehlt das Productengeschäft **W. Hertz** G. Es wird auch auf Bestellungen ins Haus geliefert.

Heirathsgejuch.
 Ein Wittwer, anfangs Dreßler, von solidem Aeußeren und streng solidem Charakter sucht eine Lebensgefährtin. Hierauf reflectirende geübte Damen, Jungfrauen oder Wittwen, wollen Adressen unter **H. 18. 19.** in der Expedition d. Bl. niederlegen.

Frankfurter Brühwürstchen,
Münchener Brühwürstchen,
Wiener Brühwürstchen,
Strassburger Cervelat,
Kammwürstchen empfiehlt
Emil Haunher,
 Wilsdrufferstraße 31.

Gine möblirte Stube ist an einem Herrn zu vermieten Altmarkt 21. Das Näb. erläßt man in d. Hausflur.

Gin fast noch neuer **Winterrod**, für einen Purchen von 14 bis 16 Jahren, ist billig zu verkaufen: Königbrüderplatz 6 bei **Raumann**.
Gine kleine, aber gangbare **Dorfkrämerel** wird zu kaufen oder zu pachten gesucht. Adressen unter **J. F. 10.** abzugeben in der Expedition der Dresden. Nachrichten.

1 Thaler Belohnung.
 Am Sonntag Abend wurde in Meissen oder im Eisenbahnwagen bei nach Dresden vom Leipziger Bahnhof bis in die Landhausstraße ein **goldenes Gliederarmband** verloren. Abzugeben Landhausstraße 7 im Hinterhaus zweite Etage.
5 Schumacher erhalten Arbeit: Am See 23a.

Glegante Zither ist zu verkaufen: Ammonitsstraße 32, 4 Treppen.

Zwei elegante Logis,
 Parterre und erste Etage, mit Garten, neu, sind jetzt oder später beschbar, jedes für 250 Thlr. zu vermieten an der Bergstraße 33, bei **M. Selbmann**.

5800 Thaler
 sind in kleinen Posten auf gute Wechsel u. Cautionshypotheken zu verleihen. Das Nähere Wobergasse 15, 1. Etage.

Gin Veloeped in ganz gutem Zustande, Thomas'ches Fabrikat, ist billig zu verkaufen: Bartholomäusstraße 7, 3. Etage.

Der Gemeinde-Zuchtbulle in **Schönborn** bei **Radeberg** soll verkauft werden. Näheres beim Gemeindevorstand.

Gin photogr. Schilfe
 tüchtiger Exponeur, mit der Platten-Negativ vertraut, wird zum sofortigen Antritt oder um 1. November d. J. gesucht. Offerten zu richten an **C. Römler**, Admistrasse 11, Chemnitz.

Häuserverkauf im
englischen Viertel.

Gin Zinshaus, Preis 17,000 Thlr	
Gin desgl.	21,000
Gin desgl.	19,400
Gin desgl.	26,000
Gin desgl.	33,000
Gin desgl.	43,000

Diese Häuser und andere mehr sind mit wenig Anzahlung **billig** zu verkaufen durch das **Comptoir Victoriastraße 20. Fr. Riebe & Comp., Hof-Agent.**

Zur Nachsendung für die im Feld lebenden Truppen empfiehlt:

Coffee-Extract,
Milch-Extract,
Fleisch-Extract,
Malz-Extract,
 auf Verlangen selbstmässig verpackt.
Herrmann Roch,
 Dresden. Altmarkt Nr. 10.

Gin wird jeden Morgen eine kleine Qualität gute **Buttermilch** gesucht. Adressen bitte man abzugeben in den Dresd. Nachr. unter **F. M. 1.**

Gin Mädchen, welches in Tuch nähen kann, findet dauernde Beschäftigung bei **Gustav Krüger**, Kleidermacher, Altmärkte 61, part.

Gin junger anständiger Mensch sucht eine freundliche Schlafstelle in der Nähe des Centralgüterbahnhofs.
 Alles Nähere Falkenstrasse 63, 2 Tr.

Zu verkaufen ein **Waschmaschine** oder ein **Radelaufzug** Königstraße 2, part. rechts, von 3 bis 4 Uhr zu erfragen.
Hierzu eine Beilage.

Erst
 Täglich
 In
 werden an
 bis 10
Sonn
 bis Mittag
Mariens
 in Ne
 Buch d
 von 3 o h
 gr. Klost
 Anzeigen in
 finden ein
 Vert
10,000 G
Nr. 2
 — D
 Rittergute
 Medaille in
 — J. I.
 t. G. des G
 jurisdicte
 — Ge
 ihren Hab
 der großen
 gau, um d
 beziehen.
 Bahn wied
 port frank
 an, weiche
 wurde.
 — Die
 müssen nach
 sich den
 — Wie
 im Felde
 das Beweise
 ihren Dank
 statten, son
 So hatte be
 gelegen, der
 schon einen
 sendend, au
 „Minere Ma
 einen Tag g
 es was gieb
 Weintraube
 aufhören; d
 die Erer, J
 Sonntag fr
 Meisch und
 Mittags um
 Butter, Kä
 gar nicht m
 er aus der
 sonderbar,
 denblätthe,
 Buchen: un
 wird als
 „Mutter G
 Soldaten tr
 — Die
 Deutschen v
 auf dem W
 Schritte zur
 — Wie
 3 französische
 Sergeants-
 — Gest
 zusammen g
 hen, Jittau
 habe, Wich
 anderen Lag
 wenige auf
 An
 Nevada ein
 patriotische
 — Vori
 schließlich
 beladen war
 — In c
 aus den ver
 aller Junge
 schähen. W
 ihrer Regim
 die Stadt a
 befohlen, di
 Selbst Dre
 tanten. Wi
 räten zu spr
 mellichen
 ein geborene
 und zwar I
 Schweizer
 er über sein
 erzählte. G
 auch römisch
 Situation z
 Rom's selbst
 gar nicht bo
 nachdem die
 Dienst in d
 Abbinung g
 dah wegen
 blieben, aber
 — Die
 Admistrasse
 der mit der
 Dough an
 mittelländ
 welche ein
 haben verla
 glücklich na
 3 sächsische
 fort lich er
 Borräthe au
 fotteln und
 zu. Dort tr
 fürchterliche
 ein, als Fra
 Transpocit
 nach Libram
 Gemeinerich